



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15  
[www.drsc.de](http://www.drsc.de) - [info@drsc.de](mailto:info@drsc.de)

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.  
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

## IFRS-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

<b>Sitzung:</b>	<b>08. IFRS-FA / 31.08.2012 / 14:00 – 14:30 Uhr</b>
<b>TOP:</b>	<b>11 – Sonstiges</b>
<b>Thema:</b>	<b>EFRAG Fragebogen zur Bilanzierung des Goodwill</b>
<b>Papier:</b>	<b>08_11_IFRS-FA_EFRAG_goodwill_impairment_CoverNote</b>

### Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
08_11	08_11_IFRS-FA_EFRAG_goodwill_impairment_CoverNote	Cover Note
08_11a	08_11a_IFRS-FA_EFRAG_goodwill_impairment_questionnaire	Von EFRAG und OIC veröffentlichter Fragebogen

Stand der Informationen: 17.08.2012

### Hintergrund

- 2 Entsprechend des aktuellen Arbeitsprogramms des **IASB** ist ein *post-implementation review* (PIR) für IFRS 3 *Business Combinations* angekündigt, welcher frühestens im 4. Quartal 2012 beginnen soll, jedoch voraussichtlich in 2013 durchgeführt wird.
- 3 Zur Vorbereitung dieses PIR haben **EFRAG** und der italienische Standardsetter **OIC** in einem gemeinsamen Projekt einen Fragebogen erarbeitet und veröffentlicht, welcher sich dem Themenfeld der Wertminderungsvorschriften für den Geschäfts- oder Firmenwert (*goodwill*) widmet.
- 4 Mittels des Fragebogens erhoffen EFRAG und OIC wichtige Erkenntnisse zum Nutzen, welchen Adressaten der Finanzberichterstattung aus den nach derzeit geltenden Vorschriften für Wertminderungstests von Geschäfts- oder Firmenwerten (IFRS 3 in Verbindung mit IAS 36) erstellten Abschlüssen ziehen, zu erheben.
- 5 Begründet wird der Vorstoß von EFRAG und OIC damit, dass die Folgebilanzierung eines *goodwill* bereits bei Verabschiedung von IFRS 3 (2004) ein umstrittenes Thema war und weiterhin ist. Durch IFRS 3 (in Verbindung mit IAS 36), welcher IAS 22 ablöste,



wurde die Folgebilanzierung eines *goodwill* von einer Amortisation auf einen *impairment only*-Ansatz umgestellt.

- 6 Die durch den Fragebogen gesammelten Erkenntnisse sollen in der Folge dem IASB zur Verfügung gestellt werden. Über mögliche weitere Phasen des EFRAG-OIC-Projekts wird auf Basis der eingegangenen Rückmeldungen entschieden.

### **Ziel der Sitzung**

- 7 Der von EFRAG und OIC veröffentlichte Fragebogen gliedert sich in fünf Teile, welche sich jeweils an unterschiedliche Adressaten richten:
1. Nutzer
  2. Standardsetter und Regulatoren
  3. Ersteller
  4. Wirtschaftsprüfer
  5. Akademiker / Hochschullehrer
- 8 In dieser Sitzung soll zuerst besprochen werden, ob der IFRS-FA den Fragebogen (Teil 2.) beantworten möchte. Sollte dies der Fall sein, so werden dem IFRS-FA folgende Fragen vorgelegt:

### ***Fragenkomplex zur Konsistenz der Nichtfortführung der Amortisation des goodwill im Vergleich zur Behandlung eines selbst geschaffenen goodwill (IAS 38)***

#### **Frage 1:**

***Do you think that conceptually not recognising any reduction of value – other than that due to an impairment loss – on the acquired goodwill means that internally generated goodwill is recognised to replace the acquired goodwill that had been ‘consumed’ (within the limit of its original cost)?***

- **No**
- ***Yes, if so, how do you think the inconsistency with IAS 38, that prohibits internally goodwill to be recognised, can be solved?***

#### **Frage 2:**

***Do you think there are conceptual reasons for adopting the same approach for goodwill as for other intangible assets regarding amortisation?***

- **Yes**
- ***No. Please state the rationale.***

**Frage 3:**

*Do you have any concerns regarding the prohibition against reversing goodwill impairment losses?*

- Yes
- No. Please state the rationale.

**Fragenkomplex zum Effekt eines goodwill impairments gegenüber einer Amortisation des goodwill im Konjunkturzyklus**

**Frage 4:**

*Do you think that the impairment of goodwill, when amortisation is not permitted, could be considered pro-cyclical or do you think that goodwill impairment losses represent the normal evolution of the economic cycle (i.e. is “neutral”)?*

- Goodwill impairment losses are “neutral” (please explain why this is your view)
- Goodwill impairment losses are pro-cyclical (please explain why this is your view)

*Please provide the rationale for your view.*

**Frage 5:**

*If you think that goodwill impairment losses are pro-cyclical:*

*Do you think amortisation of goodwill would reduce the effect of pro-cyclical?*

- No
- Yes

*Do you envisage other possible solutions to overcome the problem related to pro-cyclical?*

- No
- Yes. Please explain.